Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26180
Copyright: Admont, Benediktinerstift

oder man stoss mit em ander
linsat sam vnd pfeffer vnd ne
m das in ame trunckh oder em
besinders wen den sachen ze
treiben man sol neme ein
hirsem testiculi vnd schol
das wol truckhen machen in
eine moser zu puluer machen
vnd das trunckhen in guetem
wein Das hat gross chunst zu
dem als wir geschriben stet
Es spricht auch ein maister
der gross Albertus wer das
puluer nimet der gewint
slahen lust das im sein ge
schirr albeg fiuleich ist
Vnd spricht auch wie man
nicht ein ander chunst hiet
Das geschirr muest allzeit
an vnderlos bereit sein
vnd erchennet auch wie
man es wider tun sol man
sol neme solsequid weg
wart mit sampt der wur
zen vnd sol das in guetem
essich wol sieden vnd dar
ab trunckhen abeng vnd
des morgens da von wirt
das geschirr wider gema
chsam oder darnach sol man
pawm öl auf die gluet wer
ffen dar vber sol sich der
mensch haben das benimpt
dem menschen auch den wo
llust Auch besinder fur die
vngehaussch trunckh Cori
ander sam offt das benimpt
dir auch die wollust

Das ist von der prust trumgug

Ver die prust trumgen
well von allem vnflat der
nem wol gestossen pfeffer
polay vnd nimgen als mit
geleicher wag vnd stoss die
mit ein ander vnd mit zu
nem hönig ein gut quett
machen vnd mitz das seue
vnd spat das trumgt die
prust vnd wirft den vnflat
aus Der contractus ist der
stoss polay vnd salz wol vn
mischt das mit zune zumem
hönig das hilfft wol

Das ist wer lautter hönig wil

Wer lautter hönig machen
wil machen der sol nemen
zeitig wemper vnd den
saft dar aus truckhen vnd
sol darzu nemen zway teil
zumb hönig vnd sol die
mit ein ander auf amer
gluet sieden vnz auf das
drittail Doch war es pesser
das die zway teil beliben
vnd ambs mit dem feur
verzert wirt Vo sol man
dan die materi in ein zumb
glas tun vnd wesch vian das
wil nitzen an aller lay dn